

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

# Bundesgericht lehnt Stimmrechtsbeschwerde ab

Mit einer Stimmrechtsbeschwerde wurde die Aufhebung der Volksabstimmung vom 27. November 2016 über das Kreditbegehren für ein zentrales Stadthaus, den Bau einer Tiefgarage und für die Neugestaltung der Festwiese beantragt. In letzter Instanz wies nun auch das Bundesgericht die Beschwerde vollumfänglich ab.

Am 27. November 2016 haben die Stimmbürger von Kreuzlingen dem Kreditbegehren für den Neubau eines zentralen Stadthauses, den Bau einer Tiefgarage und die Neugestaltung der Festwiese an der Urne zugestimmt. Ein Stimmbürger hat dies angefochten und geltend gemacht, dass die Informationen der Behörden und einzelner Behördenmitglieder vor der Urnenabstimmung, insbesondere in der Volksbotschaft, mangelhaft waren und Fehler aufwiesen.

Das kantonale Departement für Inneres und Volkswirtschaft und auch das Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau hatten diese Rügen in ihren



Volksabstimmung vom 27. November 2016

**Kreditbegehren für das Gesamtprojekt  
Neubau eines zentralen Stadthauses, Bau einer Tiefgarage und  
Neugestaltung der Festwiese in der Höhe von CHF 47.5 Mio.**

Die Stimmrechtsbeschwerde zur Volksabstimmung vom 27. November 2016 lehnte das Bundesgericht vollumfänglich ab.

Entscheiden vom 23. April 2020 und 2. Dezember 2020 als unbegründet beurteilt und den Rekurs bzw. die Beschwerde abgewiesen.

Der Entscheid des Verwaltungsgerichtes wurde an das Bundesgericht

in Lausanne weitergezogen. In seinem Urteil vom 15. Februar 2022 hat das Bundesgericht den Entscheid des Verwaltungsgerichtes nun bestätigt und die Beschwerde vollumfänglich abgewiesen, soweit es

überhaupt darauf eingetreten ist. Das Bundesgericht bestätigt somit die Korrektheit der Volksbotschaft vom 27. November 2016.

Der Stadtrat begrüsst das Urteil des Bundesgerichts und er sieht sich in

seinen Aussagen bestätigt. Damit steht nun endgültig fest, dass die Stimmbürger dem Kreditbegehren für das Stadthaus auf der Festwiese rechtsgültig zugestimmt haben.

IDSK

## Stadt Kreuzlingen schafft Flüchtlings-Koordinationsstelle

Per 1. April 2022 schafft die Stadt Kreuzlingen befristet eine Koordinationsstelle für ukrainische Flüchtlinge.

Kurz nach Beginn des Kriegsabbruchs in der Ukraine, berief Stadtpräsident Thomas Niederberger die "Taskforce Ukraine" ein, um die notwendigen Massnahmen und Abläufe für die Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine umgehend anzugehen. Innert wenigen Tagen konnte die Stadt gemeinsam mit der Schule Kreuzlingen, der Arbeitsgruppe für Asylsuchende Thurgau "AGATHU" und Pfarrer Damian Brot, Initiant von "Open Place", für Unterkunft, Verpflegung, Betreuung und Beschulung der Flüchtlinge sorgen. In diesem Zusammenhang ist die

grosse Solidarität und Hilfsbereitschaft von Privatpersonen zu erwähnen. Mittlerweile sind rund 100 Flüchtlinge in Kreuzlingen angekommen, zumeist Frauen mit ihren Kindern.

### Fachperson eingesetzt

Weil der Krieg in der Ukraine leider fort dauert, flüchten immer mehr Menschen in den Westen. Vergangene Woche konkretisierten der Bund und Kanton Thurgau ihre Unterstützung und Organisation in Bezug auf die Betreuung der Flüchtlinge. Parallel dazu setzte der Kantonale Führungsstab die Regionalen Führungsstäbe zur Unterstützung der Gemeinden ein. Der Kreuzlinger Stadtrat führt seine Strategie mit Einbezug der Kantonalen Erlasse weiter und setzt per 1. April 2022 für

einen befristeten Zeitraum eine Fachperson ein, die für die Koordination zwischen den Akteuren verantwortlich ist.

Ihre Aufgabe wird es sein, zu koordinieren und den hohen und laufend aktualisierten Informationsbedarf abzudecken. Sämtliche Fragen um das Flüchtlingswesen beantwortet ab dem 1. April Iris Lagrange. Die Juristin und Spezialistin Migrationsrecht, ist telefonisch unter der Nummer: 071 677 63 18 oder per E-Mail: iris.lagrange@kreuzlingen.ch erreichbar.

Die Mitglieder der Task Force stehen in ständigem Austausch und treffen sich auch künftig regelmässig, um die aktuelle Lage zu beurteilen und falls notwendig, weitere Massnahmen umzusetzen.

IDSK

## Grenzüberschreitender Austausch

Am Montag empfing Stadtpräsident Thomas Niederberger Dr. Ann-Veruschka Jurisch zu einem grenzüberschreitenden Austausch.

Sie ist Mitglied des Deutschen Bundestages und pendelt zwischen Konstanz und Berlin: Dr. Ann-Veruschka Jurisch. Unter anderem ist sie für die Beziehungen zwischen Deutschland und der Schweiz zu-

ständig und traf zu einem Antrittsbesuch Stadtpräsident Thomas Niederberger für einen informellen Austausch. Obwohl Dr. Jurisch einige Jahre in der Schweiz wohnte und mit den hiesigen Gegebenheiten bekannt ist, zeigte sie sich überrascht und erfreut über die enge Zusammenarbeit zwischen den Städten Kreuzlingen und Konstanz, wie sie beispielsweise im Agglomerationsprogramm gepflegt wird. IDSK



IDSK Dr. Ann-Veruschka Jurisch und Stadtpräsident Thomas Niederberger.

## Amtliche Publikationen der Stadt Kreuzlingen

### Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2022-0057

Wiederaufbau Sichtschutzwand (bereits erstellt), Fliegauflstrasse 11 Kabashi Engjul, Rita, Elson + Leze, Fliegauflstrasse 11, 8280 Kreuzlingen

2022-0058

Erstellen Aussenwärmepumpe Luft-Wasser, Bündtweg 8 Munafo Antonino + Birgit, Bündtweg 8, 8280 Kreuzlingen

2022-0059

Nutzungsänderung UG: Gewerbe in Kellerraum, Romanshorerstrasse 57 Kryeziu Hasan, Dammstrasse 28a, 8280 Kreuzlingen

2022-0060

Erstellen von 2 Unterflurcontainern,

bei Romanshorerstrasse 77, Parzelle Nr. 5297 Stadt Kreuzlingen, Hauptstrasse 62, 8280 Kreuzlingen

2022-0061

Terrainveränderung, Gütliweg 4 Sorba Emanuel, Gütliweg 4, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom 5. April 2022 bis 25. April 2022 bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

### Baubewilligungen erteilt (KW 12)

– Umbau Wohnhaus + Ausbau Dachgeschoss, Brückenstrasse 10

- Erstellen von 2 Unterflurcontainern, Burggrabenstrasse 22
- Einbau Dachflächenfenster, Kirchstrasse 16
- Einbau Kamin + Frischluftzufuhr für Cheminée, Bahnhofstrasse 31
- Einbau von Dachflächenfenstern + Erstellen Stellplatz, Egelseestrasse 56
- Erstellen Aussenwärmepumpe Luft-Wasser, Besmerstrasse 36
- Erstellen Aussenwärmepumpe Luft-Wasser, Palmenstrasse 33a

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

### Kleinsperrgutsammlung ganzes Stadtgebiet am Dienstag, 5. April 2022

Wir bitten Sie, Ihr Kleinsperrgut am Abfuhrtag bis spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar an die Strasse zu stellen.

– Entsorgt wird nur Brennbares mit Kleinsperrgutmarke

- Maximale Grösse: 100 x 70 x 50 cm
- Maximales Gewicht: 30 kg
- Nicht mitgenommen werden: mit Abfall vermengtes Sperrgut, Elektronikgeräte, Metalle, Glas, Flüssigkeiten, Schmierstoffe

Information und Auskünfte unter [www.kreuzlingen.ch](http://www.kreuzlingen.ch) -> Entsorgung oder Tel. 071 677 63 39

Kleinsperrgutmarken sind am Infoschalter der Stadtverwaltung, Hauptstrasse 62, zum Preis von CHF 5.- erhältlich.

Nächste Sammlung: 3. Mai 2022  
BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

### Entwurf Verkehrsordnung (Einwendungsverfahren)

Gemeinde, Ort	Kreuzlingen
Strasse, Weg	Schwimmbadstrasse (Parkplatz Schwimmbad)
Antragsteller	Stadt Kreuzlingen
Anordnung	Parkierungsverbot

Mit Eingabe vom 21. März 2022 beantragt der Stadtrat dem Departement für Bau und Umwelt den Erlass folgender Verkehrsordnung:

Das Signal 2.50 "Parkieren verboten" mit Zusätzen "Ganzer Platz", 5.27 "Wohnanhänger" und 5.28 "Wohnmotorwagen" gemäss Situationsplan vom 1. März 2022. Der Situationsplan kann bei der Stadt Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, eingesehen werden.

### Hinweis:

Zum Entwurf können innert 20 Tagen ab Publikation beim Departement für Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade, 8510 Frauenfeld schriftliche Einwendungen eingereicht werden. Das Einwendungsverfahren ist kein förmliches Einspracheverfahren. Es dient der allseitigen Information, wobei kein Einspracheentscheid ergeht.

Departement für Bau und Umwelt

## ODYSSEY macht Halt in Kreuzlingen

Am Freitag, 22. April 2022, eröffnet Stadtpräsident Thomas Niederberger die Wanderausstellung ODYSSEY von Robert Koenig am Hauptzoll.

Robert Koenig nennt seine Skulpturen "Wächter der Erinnerung". Seine 2.50 Meter grossen Figuren zeigte der englische Bildhauer bereits in über 20 Städten Europas und nun erstmals in der Schweiz. Die Ausstellung ODYSSEY ist also eine Wanderausstellung. Speziell daran ist, dass Robert Koenig an jedem Ort neue Skulpturen kreiert, die mit ihrer Biographie eine Verbindung zur ausstellenden Umgebung schafft.

In Kreuzlingen dient dem Künstler die Piazza Cisternino vom 25. April bis 8. Mai 2022 als offenes Atelier. Koenig wird aus Kreuzlinger Eichen zwei Figuren schaffen, wobei eine mit der Wanderausstellung weiterziehen, und die zweite in Kreuzlingen verbleiben wird. Jede Figur ist individuell, gemeinsam verbunden sind sie mit ihren Biografien: es geht um Flucht, Vertreibung, Heimatlosigkeit, Entwurzelung. Auf tragische Weise erhält die Ausstellung ODYSSEY mit dem Kriegsausbruch in der Ukraine ungeahnte Bedeutung.

ODYSSEY startet am Freitag, 22. April, 18.00 Uhr mit der Eröffnung der Ausstellung durch Stadtpräsidenten Thomas Niederberger und mit Beiträgen von Karl Kohli, Präsident des Vereins AGATHU. Der Künstler Robert Koenig wird anwesend sein, für die musikalische Begleitung sorgt die Musikschule Kreuzlingen.

Die Ausstellung inklusive Rahmenprogramm konnten nur durch die grossartige Unterstützung durch Vereine und engagierten Personen umgesetzt werden. Ein besonderer Dank geht daher an die Arbeitsgruppe für Asylsuchende Thurgau (AGATHU), den Migrations- und Integrationsrat der Stadt Kreuzlingen, der Filmgruppe KUK, der Kulturagentin Thurau und Pro Forst.

IDSK



Die Ausstellung ODYSSEY wird am 22. April 2022 am Hauptzoll eröffnet.

### Rahmenprogramm

**Freitag, 22. April 2022, 18 Uhr**

Grenztor Kreuzlingen / Konstanz ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG ODYSSEY. Eröffnung durch Stadtpräsidenten Thomas Niederberger. Mit Beiträgen von Karl Kohli und Robert Koenig. Musikalische Begleitung durch die Musikschule Kreuzlingen.

**Sonntag, 24. April, 14-17 Uhr**

Café AGATHU, Freiestr.28a / Treffpunkt: Hauptbahnhof Kreuzlingen FÜHRUNG UND WORKSHOP MIT ROBERT KOENIG. Robert Koenig führt durch die Ausstellung und bietet anschliessend einen Workshop an. Gemeinsam mit Geflüchteten entsteht ein Wandrelief. Es werden keine Vorkenntnisse in Bildhauerei benötigt. Anmeldung entdecke-deine-region@agathu.ch

**Montag, 25. April, 19 bis 21.30 Uhr**

Café AGATHU, Freiestrasse 28a MUSIK UND BEGEGNUNG AN DER FEUERSCHALE. Im Rahmen der "Woche der offenen Tür" sind alle herzlich eingeladen einen Abend an der Feuerschale zu verbringen und die BesucherInnen und die Mitglieder des Vereins kennen zu lernen.

**Dienstag, 26. April, 13.30 bis 14.30**

Café AGATHU, Freiestrasse 28a. MIGRATION UND PSYCHOTRAUMA. Dr. Michael Henrich ist Facharzt für Psychiatrie / Psychotherapie und Mitglied der AGATHU Projektgruppe Psychotrauma und Integration. Er berichtet über die psychotraumatischen Belastungen von Geflüchteten und gibt Einblick in die Arbeit der Projektgruppe.

**Freitag, 29. April, 19 bis 21 Uhr**

Café AGATHU, Freiestrasse 28a. LESUNG MIT USAMA AL SHAHMANI. Usama Al Shahmani ist freier Schriftsteller und Übersetzer. Geboren und aufgewachsen ist er in Bagdad, von dort aus er aufgrund eines regimekritischen Theaterstücks fliehen musste. Er stellt seinen neuesten Roman "Im Fallen lernt die Feder fliegen" vor.

**Do, 5. Mai, 18 bis 19.30 Uhr**

Grenztor Kreuzlingen - Konstanz ENTHÜLLUNG DES KREUZLINGER "WÄCHTERS DER ERINNERUNG". Der "Wächter der Erinnerung" steht für die vergangen und gegenwärtigen Flüchtlingsepochen. An diesem Abend werden Lebensgeschichten von Menschen erzählt, die in Kreuzlingen eine neue

Heimat gefunden haben. Eine Tanzperformance der Musikschule rundet den Abend ab.

**Freitag, 6. Mai, 18 bis 19 Uhr**

Grenztor Kreuzlingen / Konstanz KÜNSTLERRUNDGANG. Aus erster Hand erfahren Sie von Robert Koenig Wissenswertes über den Ursprung des Werks ODYSSEY und über das Handwerk des Holzschnitzens. Der Anlass findet in Englisch statt. Anmeldung per Mail: integration@kreuzlingen.ch

**Sonntag, 8. Mai, 17 bis 19**

Filmforum KUK im KultX, Hafenstrasse 8. FILMVORFÜHRUNG "BORG". Die Kommission für Migration und Integration der Stadt Kreuzlingen zeigt zusammen mit dem Filmforum KUK den Spielfilm "Borga". Ein deutsch-ghanaischer Film von York-Fabian Raabe aus dem Jahr 2021. Das Drama stellt einen jungen Ghanaer in den Mittelpunkt, der in Agbogbloshie aufwächst und sich in Deutschland ein neues Leben in Wohlstand erhofft. Gewinner der BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL, 2021

Eintritt: Kollekte

**Montag 25. bis Samstag 30. April, 14 bis 17 Uhr** AGATHU, Freie-

strasse 28a. WOCHE DER OFFENEN TÜR. Im Rahmen der Ausstellung ermöglichen wir Einblicke in die verschiedenen Projektgruppen und Angebote im Café AGATHU. Das gesamte Programm finden Sie auf [www.agathu.ch](http://www.agathu.ch)

**Montag, 25. April bis Donnerstag, 5. Mai** Piazza Cisternino, Hauptstrasse OFFENES ATELIER. Der Künstler Robert Koenig arbeitet in einem offenen Atelier am Piazza Cisternino an seiner Figur für Kreuzlingen. Gerne dürfen Sie Koenig dort besuchen und ihm bei der Arbeit zusehen. Er freut sich auf interessante Gespräche.

**Donnerstag, 19. Mai 18 bis 19 Uhr** **Dienstag, 31. Mai 18 bis 19.30 Uhr** Treffpunkt am Grenztor Kreuzlingen / Konstanz

### GRENZRUNDGÄNGE

Ein zeitgeschichtlicher Rundgang mit Uwe Moor und Andreas Thüer. Besucht werden Orte, an denen Unrecht und Verfolgung, aber auch humanitäres Engagement sichtbar werden. Diese Orte sind ein Spiegelbild europäischer Geschichte auf engstem Raum. Der Rundgang endet mit einem Apéro im Café AGATHU.

## 1700 Wildsträucher schaffen neue Lebensräume

Die Aktion "Jeder Strauch zählt" der Stadt Kreuzlingen wurde bei herrlichem Frühlingwetter auf dem Zeppelinring durchgeführt. Mit der Pflanzung von 1700 einheimischen Wildheckensträucher werden neue Lebensräume für Vögel, Reptilien und Insekten geschaffen.

Am Samstag hat die Bauverwaltung im Rahmen der Aktion "Jeder Strauch zählt" gemeinsam mit den Mitgliedern der Kommission zur Förderung der Biodiversität, rund 700 einheimische Wildsträucher an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kreuzlingen abgegeben.

### Tatkräftige Unterstützung vom Quartierverein Emmishofen

Die Mitglieder des Quartiervereins Emmishofen helfen tatkräftig bei der Heckenpflanzung mit und sorgen mit Speis und Trank für die kulinarische Verpflegung. Am Nachmittag pflanzten Mitarbeitende der Stadt gemeinsam mit den Mitgliedern des Vereins für Familiengärten Kreuzlingen und Umgebung eine weitere, grössere Wildhecke auf dem Vereinsareal "Döbeli". Mit weiteren Heckenpflanzungen, die im



Im kommenden Monat werden in der Stadt rund 1700 Wildheckensträucher gepflanzt.

Zusammenhang mit dem Projekt "Vorteil naturnah" des Kantons Thurgau stehen, werden in Kreuzlingen im kommenden Monat rund 1700 Wildheckensträucher gepflanzt. Damit werden in der Stadt Kreuzlingen neue Lebensräume für Vögel, Reptilien und Insekten geschaffen und die Bevölkerung auf die Bedeutung von naturnahen Aussenräumen und Grünflächen aufmerksam gemacht.

IDSK

### Stadträtliche Kommission fördert die Biodiversität

Die Kommission Biodiversität berät den Stadtrat, um die Artenvielfalt im Siedlungsgebiet zu erhöhen, die Vernetzung natürlicher Lebensräume zu verbessern und ausreichend qualitätsvolle Grünräume für die Bevölkerung zu schaffen. Die Kommission unterbreitet dafür geeignete Vorschläge, begleitet deren Umsetzung und

sensibilisiert die Bevölkerung und Organisationen. Sie setzt sich aus Mitgliedern aller Gemeinderatsfraktionen, je einer Vertreterin des Vogelschutzes und der Bildungsinstitutionen sowie aus Mitarbeitern der Verwaltung zusammen. Das Präsidium obliegt dem Stadtrat Departement Bauverwaltung, Ernst Zülle.

### Todesanzeigen

Gestorben am 25. März 2022  
Ramagnano, Giuseppe  
von Samnaun GR  
Geboren am 30. September 1950  
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen,  
Burgstrasse 18  
Abdankung am Freitag, 1.4.22 um  
10.30 Uhr in der Kirche St. Ulrich

Gestorben am 25. März 2022  
Schreiber geb. Michel, Gertrud  
von Kreuzlingen TG  
Geboren am 31. Oktober 1933  
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen,  
Schützenstrasse 19  
Abdankung im Familienkreis

Gestorben am 27. März 2022  
Wessoly geb. Spohn,  
Hannelore Maria  
von Kreuzlingen TG  
Geboren am 28. März 1940  
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen,  
Burgstrasse 20  
Abdankung am Dienstag, 5.4.22  
um 14.00 Uhr in der  
Abdankungshalle  
auf dem Zentralfriedhof

Bestattungsamt Kreuzlingen